

Nº 9 „Ach, edles Bild, von Tugend mild.“

[illegible]

hier, bist stets bei mir, mein Herz will sich versen - ken. Ach, wenn ich doch, Dich se - he noch, o
 hier, bist stets bei mir, mein Herz will sich versen - ken. Ach, wenn ich doch, Dich se - he noch, o
 hier, bist stets bei mir, mein Herz will sich versen - ken. Ach, wenn ich doch, Dich se - he noch, o
 hier, bist stets bei mir, mein Herz will sich versen - ken. Ach, wenn ich doch, Dich se - he noch, o
 hier, bist stets bei mir, mein Herz will sich versen - ken. Ach, wenn ich doch, Dich se - he noch, o

sü . sserSchatz,mein Le . ben, wollt' ich gar weit,mein'Traurigkeit, dem Meerthun ü . berge . ben.

sü . sserSchatz, mein Le . ben, wollt' ich gar weit,mein'Traurigkeit, dem Meerthun ü . berge . ben.

sü . sserSchatz,mein Le . ben, wollt' ich gar weit,mein'Traurigkeit, dem Meerthun ü . berge . ben.

sü . sserSchatz,mein Le . ben, wollt' ich gar weit,mein'Traurigkeit, dem Meerthun ü . berge . ben.

sü . sserSchatz,mein Le . ben, wollt' ich gar weit,mein'Traurigkeit, dem Meerthun ü . berge . ben.

1.
 Ach, edles Bild,
 Von Tugend mild,
 Wie thust Du mich so kränken?
 Dass Du nicht hier,
 Bist stets bei mir,
 Mein Herz will sich versenken.
 Ach, wenn ich doch,
 Dich sehe noch,
 O süßer Schatz, mein Leben,
 Wollt' ich gar weit,
 Mein' Traurigkeit,
 Dem Meer thun übergeben.

2.
 Nun liebst Du mich,
 Gleichwie ich dich,
 So laß es doch auch merken,
 Und gegen mir,
 Ach, schönste Zier,
 Beweis es mit den Werken,
 Von Herzen tief,
 Schreib' mir ein Brief,
 Weil mir weit sein gescheiden,
 Und thu damit,
 Nach meiner Bitt',
 Lindern mein großes Leiden.

3.
 Nach dir mein Sinn
 Thut seufzen hin,
 Kann aber nicht geschehen,
 Dass ich sobald,
 Mein Aufenthalt,
 In Freuden dich mög sehen,
 Dieweil das Glück,
 Mit seiner Tück,
 (O weh, o weh, o Klagen.)
 Mich schwitzend heiß,
 Von meiner Reis',
 Thut wieder zurück jagen.

4.
 Ach liebstes Herz,
 Bedenk den Schmerz,
 Den dieses Lied dir klaget,
 Und dir mein Treu,
 Ohn Heuchelei,
 Ganz trauriglich ansaget,
 Bald mich gewähr',
 Was ich begehrt',
 Schaff', daß ich Labsal finde,
 Ob ich schon leid',
 Wünsch ich dir Freud',
 Dem lieben Himmelskinde.